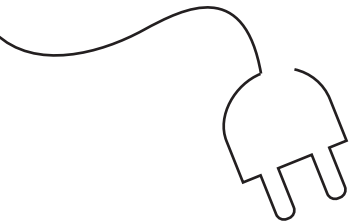






Wo finde ich Lademöglichkeiten?



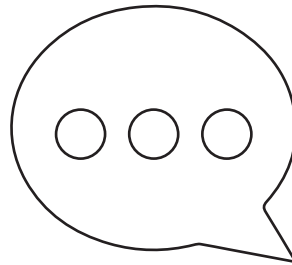
Die Stadtwerke Bad Säckingen sind Mitglied in einem der größten Verbände der öffentlichen Ladeinfrastruktur in Deutschland. Alle öffentlichen Ladepunkte in Bad Säckingen sowie in Deutschland und angrenzenden Ländern können unter ladenetz.de eingesehen werden.



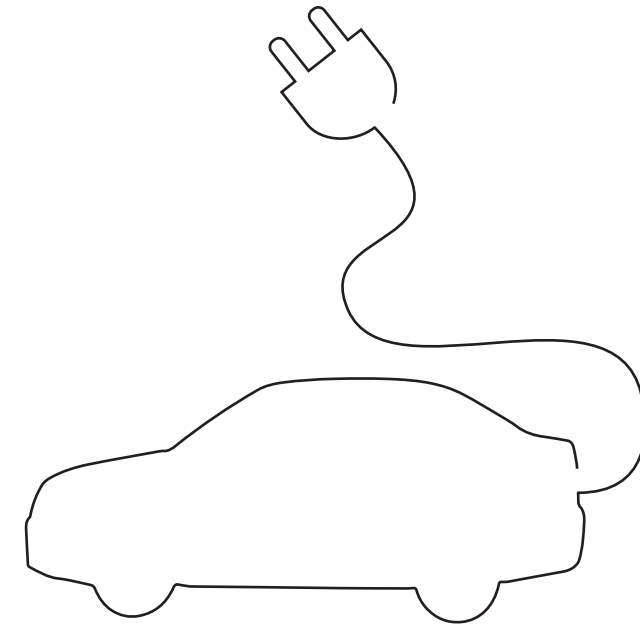
Steckertypen

-  Schuko – Haushaltsstecker
-  Typ 2 – Standardstecker in Europa
-  CCS – Schnellladefähig (Europa)
-  CHAdeMO – Schnellladefähig (Asien)

In Europa gilt der „Typ 2“ Stecker als Standard. Welchen Stecker Sie benötigen, hängt von Ihrem E-Fahrzeug ab. Häufig kommen auch andere Steckertypen, wie CCS oder CHAdeMO zum Schnellladen zum Einsatz. Mit dem Schuko-Stecker kann zuhause an der heimischen Steckdose geladen werden. Falls der benötigte Stecker am Ladepunkt nicht vorhanden ist, kann ein Adapter eingesetzt werden.



Stadtwerke Bad Säckingen GmbH
Schulhausstraße 40
79713 Bad Säckingen
Telefon +49 7761 5502-823
mobil@sws-energie.de
sws-energie.de



E-Mobilität

Vielfalt ist unser Geschäft!
www.sws-energie.de



Mobil und umwelt- freundlich unterwegs

Die Elektromobilität nimmt in Deutschland immer mehr Fahrt auf.

Bei der Nutzung eines Elektrofahrzeugs sind jedoch einige Dinge zu berücksichtigen.

Die Reichweite des eigenen E-Autos, unterschiedliche Steckertypen und variable Ladeleistungen, die den Akku langsam oder schnell laden können sowie die Zugänglichkeit von Ladepunkten stellen eine Umstellung dar, die jedoch nach kurzer Zeit zur Gewohnheit wird.

Für das öffentliche Laden haben die Stadtwerke Bad Säckingen über 25 Ladepunkte in Bad Säckingen installiert, an welchen ausschließlich Strom aus 100 % Wasserkraft zur Verfügung gestellt wird.

Ladenetz.de – eine Stadtwerke Kooperation



Um unseren Kunden die Möglichkeit zu bieten, europaweit ihr Elektrofahrzeug aufzutanken, sind die Stadtwerke Bad Säckingen im Verbund von ladenetz.de.

Mit unserer Ladekarte haben Sie nicht nur die Möglichkeit an unseren Ladestationen in Bad Säckingen zu laden, sondern auch an allen weiteren Ladepunkten von ladenetz.de. Dabei handelt es sich um über 10.000 Ladestationen europaweit. Die Abrechnung erfolgt dabei an allen Ladepunkten zu den gleichen Konditionen Ihres Tarifs der Stadtwerke Bad Säckingen. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage [sws-energie.de](https://www.sws-energie.de) oder unter [ladenetz.de](https://www.ladenetz.de)



Wie funktioniert das Laden?



Im Vergleich zum gewohnten Verbrenner bringt das Elektrofahrzeug neue Abläufe mit sich, mit welchen man sich als E-Fahrer auseinandersetzen muss.

Beim Laden an der öffentlichen Ladeinfrastruktur ist meistens das eigene Ladekabel mitzubringen. Es empfiehlt sich ein Ladekabel zwischen 4 und 8 Metern mit sich zu führen und den europaweit genormten Stecker Typ 2.

Mit Ihrer Ladekarte können Sie Ihren Ladevorgang starten und beenden. Dabei wird das Ladekabel in der Regel verriegelt, sodass kein Dritter den Ladevorgang frühzeitig beenden kann.

Besitzen Sie keine Ladekarte, können Sie in Bad Säckingen auch ganz einfach Ihren Ladevorgang per Handy-App starten:

[sws-energie.de/sws-energie/e-mobilitaet](https://www.sws-energie.de/sws-energie/e-mobilitaet)

Wissenswertes

- ☞ Die durchschnittliche Fahrstrecke liegt in Deutschland, bei 90 % der Fahrzeugnutzer, maximal bei 50 km am Tag. Daher sind die Bedenken bezüglich der geringen Reichweite eines E-Autos nicht grundlegend gegeben.
- ☞ Mit einer leeren Batterie liegen zu bleiben ist sehr unwahrscheinlich, da man in der Regel nie mit 0 % Reichweite an einer Ladestation ankommt.
- ☞ Durch das Laden an einer Schnellladesäule kann der Akku in kurzer Zeit wieder weitestgehend geladen werden.
- ☞ In der Regel wird die Batterie an öffentlichen Ladepunkten nicht bis zu 100 % wieder aufgeladen, da für die letzten 20 % mehr Zeit benötigt wird.
- ☞ Mit welcher maximalen Leistung Ihr Auto geladen werden kann, wird entweder durch das E-Auto oder den Ladepunkt begrenzt. In der Regel kann der Ladepunkt derzeit wesentlich mehr Leistung liefern als dies durch das E-Fahrzeug genutzt werden kann. Prüfen Sie am besten vorher wie schnell Ihr Elektrofahrzeug laden kann um die Ladedauer einschätzen zu können.
- ☞ Elektroautos sind häufig in der Anschaffung teurer, jedoch im Unterhalt deutlich günstiger – nachrechnen lohnt sich also.
- ☞ Im Vergleich zu Tankstellen ist beim Laden an Ladepunkten eine Zugangsberechtigung erforderlich. Diese kann über Ladekarte, Ladeapp, QR-Code oder Kreditkarte erfolgen. Informationen dazu finden Sie beim jeweiligen Ladeinfrastrukturbetreiber oder den gängigen Ladeportalen wie z.B. ladenetz.de.